

11. März 2008

PRESSEMITTEILUNG

MASSNAHMEN GEGEN DEN ERHÖHTEN DRUCK AN DEN MÄRKTEN FÜR KURZFRISTIGE REFINANZIERUNG

Nach den koordinierten Maßnahmen vom Dezember 2007 haben die Zentralbanken der G-10-Länder weiter eng zusammengearbeitet und sich regelmäßig über den erhöhten Druck an den Märkten für kurzfristige Refinanzierung beraten. In jüngster Zeit hat der Druck an einigen dieser Märkte wieder zugenommen. Im Sinne einer Fortführung unserer Zusammenarbeit werden wir geeignete Maßnahmen ergreifen, um diesem Liquiditätsdruck entgegenzuwirken.

Zu diesem Zweck geben die Bank of Canada, die Bank of England, die Europäische Zentralbank (EZB), die Federal Reserve und die Schweizerische Nationalbank heute konkrete Maßnahmen bekannt.

EZB-Beschlüsse

Der EZB-Rat hat heute beschlossen, den Geschäftspartnern des Eurosystems gemeinsam mit der Federal Reserve im Zusammenhang mit der US-Dollar „Term Auction Facility (TAF)“ Refinanzierung in US-Dollar anzubieten, wie dies bereits im Dezember 2007 und im Januar 2008 geschehen ist. Die Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar soll so lange fortgesetzt werden, wie der EZB-Rat dies in Anbetracht des aktuellen Marktgeschehens für notwendig erachtet.

Das nächste liquiditätszuführende Geschäft über eine Laufzeit von 28 Tagen und einen Betrag von bis zu 15 Mrd USD wird nach dem gleichen Verfahren wie im Dezember 2007 bzw. Januar 2008 durchgeführt. Die Abgabe der Gebote erfolgt am 25. März 2008

zur Abwicklung am 27. März 2008. Die operationalen Einzelheiten sind der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) zu entnehmen.

Informationen über damit verbundene Maßnahmen anderer Zentralbanken

Informationen zu den Maßnahmen, die von anderen Zentralbanken eingeleitet werden, sind auf den folgenden Websites abrufbar:

Bank of Canada (www.bankofcanada.ca)

Bank of England (www.bankofengland.co.uk)

Federal Reserve (www.federalreserve.gov)

Schweizerische Nationalbank (www.snb.ch)

Verlautbarungen anderer Zentralbanken

Bank of Japan (www.boj.or.jp)

Sveriges Riksbank (www.riksbank.com)

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.